

Redaktion Noiseletter  
Andreas Bantel  
Geerenackerstrasse 8  
8044 **Gockhausen**

unique zurich airport  
Flughafen Zürich AG  
Herrn Josef Felder  
CEO  
Postfach  
**8058 Zürich Flughafen**

## **AZNF und Leq1-Karten**

17. Juli 2004

Sehr geehrter Herr Felder

Mit Interesse haben wir in der NZZ vom 17. Juli 2004 gelesen, dass Sie sich als CEO der Flughafen Zürich AG für vermehrte Transparenz einsetzen wollen.

Transparenzbedarf besteht unseres Erachtens in mehrerer Hinsicht:

1. Der Airport Zurich Noise Fund AZNF stützt sich auf ein Reglement, das geheim gehalten wird. Der Flughafen Chicago – als Gegenbeispiel – publiziert nicht nur das Reglement, sondern legt gleich noch einen Geschäftsbericht seines Lärmfonds im Internet auf. Wann unternimmt auch Ihr Unternehmen diesen Schritt?
2. Der AZNF leiht der Flughafen Zürich AG Geld. Wie hoch ist dieser Betrag insgesamt und wie sehen die Konditionen dieses Geschäfts aus (Zins, Rückzahlungsfristen, Sicherheiten)?
3. Der Flughafen verfügt über ein umfangreiches, von der EMPA erstelltes Lärmkarten-Set, das er bis heute ebenfalls unter Verschluss hält. Im Sinne der von Ihnen stipulierten Transparenz wäre es sicher angezeigt, gegenüber der betroffenen Bevölkerung die Leq1-Karten des Süd- und Ostanfluges offen zu legen (Leq1-Lärmkarte des Südanfluges zwischen 06.00 und 07.00 Uhr morgens, resp. Leq1-Karte des Ostanfluges zwischen 21.00 und 22.00 Uhr).

Die bereits publizierten Lärmkarten von Unique basieren ausnahmslos auf dem Leq16-Lärmwert (16-Stunden-Mittel), der auch von EMPA-Spezialisten als untaugliches Instrument betrachtet wird. Besonders augenfällig ist dies am Beispiel der Dachklammerungszone: Während in Schwamendingen, Stettbach und Gockhausen gemäss Ihren Fachleuten die Dachziegel dringend geklammert werden müssten, verfügen diese 3 Gebiete gemäss Leq16 über gar keinen Fluglärm!

Die Publikation der Leq1-Karten, über die Ihr Unternehmen verfügt, ist somit eine wichtige Massnahme, wenn Sie es mit der Transparenz und der Anerkennung der echten Lärmbelastungen durch die Süd- und Ostanflüge ernst meinen. Wann unternehmen Sie diesen Schritt?

Wir sind gerne bereit, Ihre Antworten auch auf unserem Kanal zu publizieren und damit einen Beitrag zu der von Ihnen geforderten Transparenz und Vertrauensbildung zu leisten. Wir unterstützen Ihr Ansinnen uneingeschränkt.

Mit freundlichen Grüssen

Andreas Bantel  
Redaktion Noiseletter